DCU POKAL - SPIELBERICHT

Deutsche Classic-Kegler Union

Männer: | Frauen: x

Spielort: Gerolsheim | Datum: 17.02.2013

Spielleiter:

Verletzung: | Einspruch:

Klub:	DSKC Eppelheim		
Spieler 1:	Anja Kolmar		
Pass-Nr:	025 762		
Volle	Abr.	FW	Gesamt
155	72	3	227
153	81	2	234
308	153	5	461

Klub:			
Spieler 1:			
Pass-Nr:			
Volle	Abr.	FW	Gesamt
			0
			0
0	0	0	0

Klub:	Rot Weiß Walldorf		
Spieler 1:	Anja Dittmann		
Pass-Nr:	088 751		
Volle	Abr.	FW	Gesamt
142	63	5	205
157	36	9	193
299	99	14	398

Klub:	Tus Gerolsheim		
Spieler 1:	Tina Wagner		
Pass-Nr:	050 052		
Volle	Abr.	FW	Gesamt
154	63	1	217
144	89	0	233
298	152	1	450

Spieler 2:	Nicole Müller-Stapf		
Pass-Nr:	025 766		
Volle	Abr.	FW	Gesamt
158	69	3	227
135	90	1	225
293	159	4	452

Spieler 2:			
Pass-Nr:			
Volle	Abr.	FW	Gesamt
			0
			0
0	0	0	0

Spieler 2:	Silke Vollgraf		
Pass-Nr:	088 760		
Volle	Abr.	FW	Gesamt
144	79	2	223
131	52	6	183
275	131	8	406

Spieler 2:	Dana Schmitt		
Pass-Nr:	050 050		
Volle	Abr.	FW	Gesamt
139	62	3	201
139	81	2	220
278	143	5	421

Spieler 3:	Eveline Loy		
Pass-Nr:	025 764		
Volle	Abr.	FW	Gesamt
149	53	3	202
160	90	0	250
309	143	3	452

Spieler 3:			
Pass-Nr:			
Volle	Abr.	FW	Gesamt
			0
			0
0	0	0	0

Spieler 3:	Sandra Schäfer-Alvarado		
Pass-Nr:	027 248		
Volle	Abr.	FW	Gesamt
135	71	1	206
146	80	1	226
281	151	2	432

Spieler 3:	Franziska Beutel		
Pass-Nr:	033 169		
Volle	Abr.	FW	Gesamt
145	70	2	215
153	81	1	234
298	151	3	449

Spieler 4:	Sinkit Bühler		
Pass-Nr:	025 751		
Volle	Abr.	FW	Gesamt
153	72	1	225
150	72	3	222
303	144	4	447

Spieler 4:			
Pass-Nr:			
Volle	Abr.	FW	Gesamt
			0
			0
0	0	0	0

Spieler 4:	Silke Baumann		
Pass-Nr:	000 137		
Volle	Abr.	FW	Gesamt
144	90	0	234
156	81	0	237
300	171	0	471

Spieler 4:	Michaela Biebinger		
Pass-Nr:	080 268		
Volle	Abr.	FW	Gesamt
151	76	1	227
149	70	2	219
300	146	3	446

Ersatz:	Natalie Lacher		
Pass-Nr:	025 758		
Einwechslung ab Wurf:			
für Spieler:			
Volle	Abr.	FW	Gesamt
			0
			0
0	0	0	0

Ersatz:			
Pass-Nr:			
Einwechslung ab Wurf:			
für Spieler:			
Volle	Abr.	FW	Gesamt
			0
			0
0	0	0	0

Ersatz:			
Pass-Nr:			
Einwechslung ab Wurf:			
für Spieler:			
Volle	Abr.	FW	Gesamt
			0
			0
0	0	0	0

Ersatz:	Sabine Beutel		
Pass-Nr:	064 830		
Einwechslung ab Wurf:			
für Spieler:			
Volle	Abr.	FW	Gesamt
			0
			0
0	0	0	0

Gesamtergebnis:			
Volle	Abr.	FW	Gesamt
1213	599	16	1812

Unterschrift Mannschaftsführer:

Gesamtergebnis:			
Volle	Abr.	FW	Gesamt
0	0	0	0

Unterschrift Mannschaftsführer:

Gesamtergebnis:			
Volle	Abr.	FW	Gesamt
1155	552	24	1707

Unterschrift Mannschaftsführer: S. Baum

Gesamtergebnis:			
Volle	Abr.	FW	Gesamt
1174	592	12	1766

Unterschrift Mannschaftsführer:

Bemerkungen:

Unterschrift Spielleiter:

Spielbericht bitte nach Spielende an Fax Nr.: 07243–726874 oder Mail: pokal@dcu-ev.de senden!

Ergebnisse der Qualifikationsturniere des DCU-Pokals 2012/2013 der Frauen am 06.01.2013 / 17.02.2013

Gruppe 1 - Spielort: KSV Kölleda (Spieltermin: 06.01.2013)							
Platz	Mannschaft	Gesamt	Volle	Abr.	FW	Beste Spielerin	Ergebnis
1.	**DSKC Frisch Auf Leimen**	1741	1185	556	24	Carmen Niemis-Nießner	446 Kegel
2.	**KSV "Am Anger" Kölleda**	1685	1200	485	28	Ines Peschel	438 Kegel
3.	SV Eintracht Boilstädt	1590	1175	415	46	Marie-Christin Leßel	415 Kegel

Gruppe 2 - Spielort: TuS Gerolsheim (Spieltermin: 17.02.2013)							
Platz	Mannschaft	Gesamt	Volle	Abr.	FW	Beste Spielerin	Ergebnis
1.	**DSKC Eppelheim**	**1812**	1213	599	16	Anja Kolmar	**461** Kegel
2.	**TuS Gerolsheim**	1766	1174	592	12	Tina Wagner	**450** Kegel
3.	Rot Weiß Walldorf	1707	1155	552	24	Silke Baumann	**471** Kegel

Die gelb markierten Mannschaften kommen in die nächste Runde des DCU-Pokals 2012/2013

Die besten Mannschaftsergebnisse

Platz	Mannschaft	Gesamt	Volle	Abr.	FW
1.	DSKC Eppelheim	**1812**	1213	599	16
2.	TuS Gerolsheim	1766	1174	592	12
3.	DSKC Frisch Auf Leimen	1741	1185	556	24
4.	Rot Weiß Walldorf	1707	1155	552	24
5.	KSV "Am Anger" Kölleda	1685	1200	485	28
6.	SV Eintracht Boilstädt	1590	1175	415	46

Die besten Einzelergebnisse

Platz	Spieler	Gesamt	Volle	Abr.	FW	Mannschaft
1.	Silke Baumann	**471**	300	171	**0**	Rot Weiß Walldorf
2.	Anja Kolmar	**461**	308	153	5	DSKC Eppelheim
3.	Nicole Müller-Stapf	**452**	293	159	4	DSKC Eppelheim
4.	Eveline Loy	**452**	309	143	3	DSKC Eppelheim
5.	Tina Wagner	**450**	298	152	1	TuS Gerolsheim
6.	Franziska Beutel	449	298	151	3	TuS Gerolsheim
7.	Sirikit Bühler	447	303	144	4	DSKC Eppelheim
8.	Carmen Niemis-Nießner	446	294	152	4	DSKC Frisch Auf Leimen
9.	Michaela Biebinger	446	300	146	3	TuS Gerolsheim
10.	Ines Peschel	438	304	134	6	KSV "Am Anger" Kölleda
11.	Nicole Appel	437	295	142	5	DSKC Frisch Auf Leimen
12.	Erika Herbig	434	292	142	8	DSKC Frisch Auf Leimen
13.	Sandra Schäfer-Alverado	432	281	151	2	Rot Weiß Walldorf
14.	Vanessa Obländer	424	304	120	7	DSKC Frisch Auf Leimen
15.	Andrea Gottschalk	423	295	128	3	KSV "Am Anger" Kölleda
16.	Andrea Grosche	422	297	125	5	KSV "Am Anger" Kölleda
17.	Dana Schmitt	421	278	143	5	TuS Gerolsheim
18.	Marie-Christin Leßel	415	298	117	9	SV Eintracht Boilstädt
19.	Silke Vollgraf	406	275	131	8	Rot Weiß Walldorf
20.	Dagmar Prellberg	402	304	98	14	KSV "Am Anger" Kölleda
21.	Ilona Weber	401	288	113	10	SV Eintracht Boilstädt
22.	Anja Dittmann	398	299	99	14	Rot Weiß Walldorf
23.	Manuela Rothe	388	300	88	12	SV Eintracht Boilstädt
24.	Sylke Ritter (Einwechslung)	254	157	97	15	SV Eintracht Boilstädt
25.	Heidi Pach (Auswechslung)	132	132	0	0	SV Eintracht Boilstädt

Ergebnisse des Finales des DCU-Pokals 2012/2013 der Frauen am 04.05.2013

Spielort: Eventhouse Weber in Brühl (Baden)							
Platz	**Mannschaft**	**Gesamt**	**Volle**	**Abr.**	**FW**	**Beste Spielerin**	**Ergebnis**
1.	TuS Gerolsheim	1854	1218	636	13	Beutel, Franziska	481
2.	DSKC Eppelheim	1850	1245	605	10	Kolmar, Anja	483
3.	DSKC Frisch Auf Leimen	1821	1240	581	12	Nimis-Nießner, Carmen	478
4.	KSV "Am Anger" Kölleda	1600	1136	464	35	Gottschall, Andrea	429

Die besten Mannschaftsergebnisse

Platz	Mannschaft	Gesamt	Volle	Abr.	FW
1.	TuS Gerolsheim	1854	1218	636	13
2.	DSKC Eppelheim	1850	1245	605	10
3.	DSKC Frisch Auf Leimen	1821	1240	581	12
4.	KSV "Am Anger" Kölleda	1600	1136	464	35

Die besten Einzelergebnisse

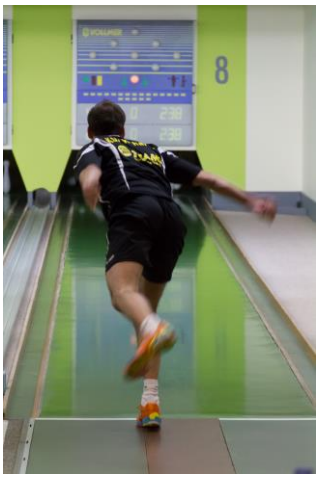
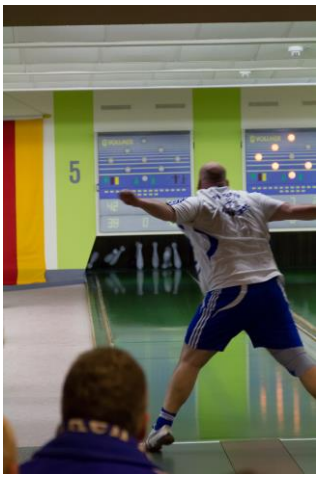
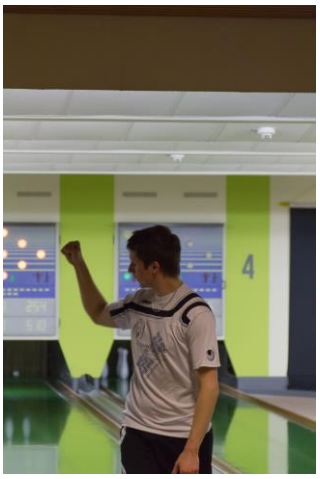
Platz	Spielerin	Gesamt	Volle	Abr.	FW	Mannschaft
1.	Kolmar, Anja	483	321	162	1	DSKC Eppelheim
2.	Beutel, Franziska	481	315	166	1	TuS Gerolsheim
3.	Wagner, Tina	480	294	186	1	TuS Gerolsheim
4.	Bühler, Sirikit	479	299	180	1	DSKC Eppelheim
5.	Nimis-Nießner, Carmen	478	331	147	2	DSKC Frisch Auf Leimen
6.	Ringelspacher, Sarah	456	305	151	4	TuS Gerolsheim
7.	Appel, Nicole	455	313	142	4	DSKC Frisch Auf Leimen
8.	Jones, Jutta	454	310	144	4	DSKC Frisch Auf Leimen
9.	Müller-Stapf, Nicole	451	329	122	5	DSKC Eppelheim
10.	Schmitt, Dana	437	304	133	7	TuS Gerolsheim
11.	Herbig, Erika	434	286	148	2	DSKC Frisch Auf Leimen
12.	Gottschall, Andrea	429	305	124	2	KSV "Am Anger" Kölleda
13.	Peschel, Ines	399	284	114	11	KSV "Am Anger" Kölleda
14.	Prellberg, Dagmar	394	257	137	8	KSV "Am Anger" Kölleda
15.	Grosche, Andrea	378	289	89	14	KSV "Am Anger" Kölleda
16.	Lacher, Natalie (E)	238	157	81	0	DSKC Eppelheim
17.	Loy, Eveline (A)	199	139	60	3	DSKC Eppelheim

Pokalüberraschungen und hochklassiger Sport – Beim 1. DCU-Pokalfinale in Brühl verpassten die deutschen Meister Rot-Weiß Sandhausen und Frisch Auf Leimen das Double

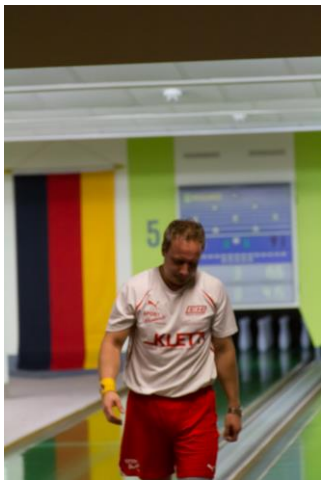
Das war eine gelungene Premiere! Beim 1. DCU-Pokalfinale in Brühl gab es vor rund 200 Zuschauern im Eventhouse Weber tolle Leistungen und mit dem TuS Gerolsheim bei den Frauen und dem PSV Franken Neustadt zwei Überraschungssieger.

Ganz überraschend war auch der vierte Platz von Gastgeber SKC Brühl, der sich mit einer glänzenden Leistung als Halbfinal-Gruppenzweiter hinter Favorit Sandhausen ins Finale spielte. Schließlich sind die Brühler gerade erst als Meister der Landesliga in die Verbandsliga aufgestiegen und waren somit der klassenniedrigste Teilnehmer. „Mit dem sensationellen Halbfinaleinzug haben wir Geschichte geschrieben“, jubelte Daniel Zirnstein, Sportwart und Spieler beim SKC. Drei 500er gelangen den Brühlern in dem über 100 Wurf und in Vierermannschaften ausgetragenen Pokalwettbewerb. Manfred Lorenz und Sebastian Rupp erzielten je 516 Kegel, Markus Zirnstein 475 und Daniel Zirnstein 508. Damit lagen die Brühler nur 15 Kegel hinter Favorit Sandhausen, distanzierten aber Erstligist SKK Alt-München um gleich 82 Kegel. Im Finale hatten die Brühler dann ihr Pulver verschossen, das störte sie aber nicht im Geringsten. Lorenz und Rupp starteten mit mäßigen 442 und 440 Kegeln, da war der Anschluss frühzeitig verpasst. Markus und Daniel Zirnstein ließen noch einmal 481 und 498 Zähler folgen. „Dass wir das erste DCU-Pokalfinale ausrichten durften, war einfach klasse“, meinte Daniel Zirnstein. Rund 30 Vereinsmitglieder waren im Einsatz, und die Organisation lief völlig reibungslos. Das lobten auch Brühls Bürgermeister Dr. Ralf Göck, DCU-Präsidentin Brigitte Kraft, DCU-Vizepräsident Jens Bernhard und der Präsident des BKBV, Karlheinz Horr. Uwe Böttcher, Vorsitzender des Kegelvereins Brühl, nahm dies zufrieden zur Kenntnis.

„Das Ziel war die Finalteilnahme“, meinte Neustadts Manager Ulrich Bieberbach, „dann wollten wir aufs Treppchen. Für uns als Bundesliga-Neuling ist das die Krönung der Saison, dieser Erfolg ist für mich eine Sensation. Ich bin von meiner Mannschaft begeistert“. Auch Bieberbach war von der Veranstaltung begeistert. „Das war klasse, einfach Werbung für den Kegelsport, so wie wir ihn wollen“. Er sprach von einem „Traum, hier ins hessisch-badische Mekka des Classic-Kegeln zu kommen“. Auf den gut präparierten Bahnen gab es eine Reihe von Topleistungen zu sehen, die besten zeigte Markus Wingerter vom KSV Kuhardt mit 534 Kegeln im Halbfinale und 536 im Finale.

In der Gruppe zwei zeigte die „Macht aus dem Frankenland“, Erstligist PSV Franken Neustadt, ihre Klasse und zog vor Zweitligist KSV Kuhardt ins Finale ein. Frammersbach und Ludwigshafen waren klar abgeschlagen. Neustadt zeigte sich auch in der Endrunde bärenstark und zauberte drei Fünfhunderter auf die Bahn. Michael Moosburger war mit 521 Kegeln der Beste. Der Sieg vor Kuhardt war deutlich. Nicht zufrieden war man im Lager von Rot-Weiß Sandhausen. Der deutsche Meister konnte seine Leistung vom Vormittag nicht noch einmal abrufen. Zwar spielte der angeschlagene René Zesewitz im Finale mit und erreichte mit 532 Kegeln auch ein tolles Ergebnis, doch die 443 Kegel der Kombination Christian Cunow/Jens Auer waren viel zu wenig. So zog sogar noch Kuhardt vorbei. „Ich hätte den Pokal schon gern gewonnen“, meinte Vorsitzender Mike Heckmann, „im Finale haben wir uns unter Wert verkauft“.



Bei den Frauen traten vier Teams an, so dass das Halbfinale wegfiel. Die Entscheidung war überaus dramatisch. Mit ganzen vier Kegeln Vorsprung wurde Zweitligist TuS Gerolsheim (1854 Kegel) deutscher Pokalsieger vor dem DSKC Eppelheim (1850). Sarah Ringelspacher brauchte mit ihren letzten zwei Würfen 15

Kegel, schaffte im vorletzten Wurf einen Neuner und ließ dann einen Siebener folgen. Da reichte der Neuner von Eppelheims Sirikit Bühler nicht mehr. „Wir sind mit Platz zwei zufrieden, auch wenn die vier Kegel ärgerlich sind“, meinte die Vorsitzende des DSKC, Nicole Müller-Stapf. Große Freude herrschte dagegen bei Gerolsheim. „Platz drei war als Ziel realistisch“, meinte Tina Wagner, „wir kannten Kölleda nicht“. Doch dann lieferten sich die Pfälzerinnen einen heißen Kampf mit Meister Leimen und Eppelheim. „Es war immer spannend zwischen uns Dreien“, so Wagner nach dem größten Erfolg der Vereinsgeschichte. Im DKBC-Pokal waren die Gerolsheimerinnen schon einmal Dritter, konnten damals aber nicht zum NBC-Pokal fahren, weil die Veranstaltung kurzfristig verlegt worden war. Auch für den TuS war es eine erfolgreiche Saison mit Platz zwei in der 2. Bundesliga, die mit der Niederlage im Relegationsspiel gegen Frammersbach aber nicht gekrönt wurde. „Nächstes Jahr peilen wir Platz eins bis drei an“, blickte Wagner voraus. „Wir wollen definitiv kein Relegationsspiel mehr“. Die Mannschaft bleibt zusammen, zurzeit sucht der Klub noch nach Verstärkungen.
Bei Frisch Auf Leimen hielt sich die Enttäuschung in Grenzen. „So stark hatten wir Gerolsheim nicht erwartet“, sagte Carmen Nimis-Nießner, „sie haben verdient gewonnen. „Insgesamt war es eine tolle Saison“, sagte Nicole Appel.

Michael Rappe